



Martin Dornes

Die Modernisierung
der Seele

Kind – Familie – Gesellschaft



Kinder und Eltern haben derzeit eine schlechte Presse. Die Kinder sind angeblich entweder verwöhnt und tyrannisch oder vernachlässigt und gewalttätig. Die Eltern sollen es an Disziplin und Grenzsetzung fehlen lassen, ihre Kinder zu wenig fordern oder falsch fördern. Zwar seien sie guten Willens, aber aus verschiedenen Gründen oft überfordert. Auch der Gesellschaft wird nachgesagt, sie überlaste die Menschen mit Anpassungszumutungen und trage so dazu bei, dass die Zahl seelischer Erkrankungen immer weiter ansteige.

Im vorliegenden Buch wird der Realitätsgehalt dieser Wirklichkeitsvorstellungen genauer untersucht. Die Bedingungen, unter denen Kinder heute aufwachsen, werden einer umfassenden Betrachtung und Analyse unterzogen. Nur so lassen sich Risiken und Gefährdungen moderner Kindheit realistisch einschätzen.

Das Ergebnis der Untersuchung ist: Kinder, Jugendliche und Eltern sind besser als ihr Ruf.

Martin Dornes, geb. 1950, Dr. phil. habil., ist Soziologe, Entwicklungspsychologe und Gruppenanalytiker. Nach langjähriger klinischer und Forschungstätigkeit in Psychiatrie, Psychosomatik, Sexualmedizin und Medizinischer Psychologie sowie Lehrtätigkeit als Privatdozent für Psychoanalytische Psychologie ist er derzeit Mitglied im Leitungsgremium des Instituts für Sozialforschung in Frankfurt am Main.

Weitere Bücher des Autors im Fischer Taschenbuch Verlag: *Der kompetente Säugling* (Bd. 11 263); *Die frühe Kindheit* (Bd. 13 548); *Die emotionale Welt des Kindes* (Bd. 14 715); *Die Seele des Kindes* (Bd. 17 051).

Weitere Informationen, auch zu E-Book-Ausgaben, finden Sie bei www.fischerverlage.de